

PRODUKTDATENBLATT

Sarnabar® Tubes ZSSB HVM

HÖHENVERSTELLBARE BEFESTIGUNGSELEMENTE FÜR BETON, HOLZ UND TRAPEZBLECH

BESCHREIBUNG

Sarnabar® Tubes ZSSB HVM sind Befestigungselemente aus einem zweiteiligen Polyamidtube und einem metallischen Befestiger.

ANWENDUNG

Sarnabar® Tubes ZSSB HVM werden bei wärmegeämmten und mechanisch fixierten Dachaufbauten zur Befestigung der Kunststoffabdichtungsbahn auf den Untergründen Stahlbeton, Holz- und Holzwerkstoffe sowie Stahltrapezblech eingesetzt. Sie sind in Verbindung mit dem Sarnabar® Befestigungsprofil S 6/15 einzusetzen.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- 3 Typen für Klemmlängen 120 - 390 mm
- Universell einsetzbar
- Trittsicher
- Mit patentierter Schmelzsicherung
- Mit patentierter Verliersicherung
- Kombinierbar mit Sarnafast® Tube Teller
- Bei Gefälledämmungen auch einzeln bestellbar

PRÜFZEUGNISSE

- Qualitäts Management Zertifizierung EN ISO 9001/14001
- Schrauben 15 Zyklen Kesternichtest

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Tubes: Schraube:	Polyamid PA 6, glasfaserverstärkt Kohlenstoffstahl, einsatzgehärtet
Lieferform	Länge 120 - 150 mm	250 Stück
	Länge 160 - 230 mm	250 Stück
	Länge 240 - 390 mm	250 Stück
Auch in Einzelstückzahlen erhältlich.		
Lagerfähigkeit	In ungeöffneter und unbeschädigter Originalverpackung behält das Produkt seine Eigenschaften.	
Lagerbedingungen	Sarnabar® Tubes ZSSB HVM trocken lagern	
Aussehen/Farbton	Tubes: Schrauben:	schiefergrau (ähnlich RAL 7015) silber
Abmessungen	Tubes: Schraube: Schraubenkopf:	120 - 390 mm 6,3 x 80 mm Flachrundkopf, Antrieb TX 25
Systemaufbau	Ergänzungsprodukte: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sarnabar® Befestigungsprofil S6/15 ▪ Sarnafast® Tube Teller ▪ Demontagewerkzeug ZSSB ▪ Bits TX 25 	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Lufttemperatur

-20°C min. / +60°C max.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 - REACH

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis nach Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Es enthält keine Stoffe, die bei üblicher Anwendung aus dem Erzeugnis freigesetzt werden. Ein Sicherheitsdatenblatt nach Artikel 31 der gleichen Verordnung ist nicht erforderlich, um dieses Produkt auf den Markt zu bringen, zu transportieren oder es anzuwenden. Für die sichere Nutzung befolgen Sie die Anweisungen im Produktdatenblatt. Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand enthält dieses Produkt keine SVHC (besonders besorgniserregende Stoffe) in Anhang XIV der REACH-Verordnung oder auf der von der Europäischen Chemikalien-Agentur ECHA veröffentlichten Kandidatenliste in Konzentrationen über 0.1 % (w/w).

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Mindesteinbautiefen:

- Stahlbeton: 30 mm (Vorbohren \varnothing 5 mm)
- Stahltrapezblech: 20 mm (Durchtrittslänge der Schraube durch das Blech)
- Holz- und Holzwerkstoffplatten: 30 mm (Schraubenspitze bei Platten < 30 mm sichtbar)

Materialdicken:

- Stahltrapezblech: ab 0,75 mm bis 1,5 mm
- Holz- und Holzwerkstoffplatten: ab 22 mm
- Holzschalung: ab 24 mm

VERARBEITUNG

Vor dem Einsatz der gelieferten Tubes vergewissern, ob diese für den vorliegenden Dachuntergrund geeignet, die Längen auf die Höhe des jeweiligen Dachaufbaues abgestimmt und die Einzelteile des Kunststoffhalters fest miteinander verriegelt sind. Der Klemmbereich des Dachaufbaus ist an der Zahlenangabe auf dem Befestigerschaft erkennbar.

Die Module sind miteinander verriegelt wenn die Zahl auf dem Schaft über der halbrunden Einkerbung steht. Die Zahl gibt zugleich die Aufbaudicke an, für die das vorliegende Befestigungselement eingesetzt werden kann. Die tatsächliche Höhe des Dachaufbaus muss vorab ermittelt werden, um den Einsatz von Befestigungselementen mit nicht geeigneten Baulängen auszuschließen. Wenn eine andere Aufbauhöhe eingestellt werden soll, wie folgt vorgehen: Das Befestigungselement am unteren Schaft festhalten und das obere Modul um wenige Grad nach rechts (im Uhrzeigersinn) drehen, sodass die Zahl auf dem Schaft nicht mehr über der halbrunden Einkerbung steht. Beim Verdrehen ist ein leichter Widerstand spürbar. Das obere Modul nur soweit verdrehen, bis ein leichter Widerstand spürbar ist und die Einkerbung ganz aus der Zahlenreihe herausgedreht ist. Kein gewaltsames Verdrehen beider Teile über diesen spürbaren Widerstand hinaus! Jetzt können beide Halterteile teleskopartig ineinandergeschoben oder auseinandergezogen werden um die gewünschte Aufbauhöhe einzustellen. Wenn beide Teile zueinander auf die gewünschte Aufbauhöhe positioniert sind, wird diese durch Verdrehen des oberen Halterteils nach links (entgegen des Uhrzeigersinns) fixiert.

Das korrekte Verriegeln kann über einen leichten Zug in Längsrichtung kontrolliert werden. Wenn beide Teile korrekt verriegelt sind, ist ein Auseinanderziehen nicht mehr möglich.

Bei der Saumbefestigung muss der Abstand zwischen Sarnafast® Tube Teller zum Bahnenrand mindestens 1 cm betragen.

Beim Vorbohren auf Stahlbeton folgendes beachten: Die Befestigungsstelle mit einem Bohrer \varnothing 5 mm entsprechend der Verankerungstiefe vorbohren. Darauf achten, dass das anfallende Bohrmehl aus dem Bohrloch entfernt wird oder eventuelle Bohrmehlreste beim Einstellen der Bohrlochtiefe berücksichtigt werden.

Den Sarnabar® Tubes ZSSB HVM senkrecht in das Bohrloch führen bis der Ring des Tube im Sarnabar® Befestigungsprofil S 6/15 aufsitzt. Vor dem Anziehen des Befestigers auf die korrekte Drehrichtung des Schraubers und die Verwendung einer passenden, unverschlissenen Schrauberklinge achten. Sicherstellen dass der gesetzte Tube korrekt hält. Fehlbefestigungen sind zu ersetzen.

Beim Setzen in Stahlbeton empfehlen wir die Verwendung eines Tangentialschraubers.

PRODUKTDATENBLATT

Sarnabar® Tubes ZSSB HVM

Juni 2023, Version 01.01

020945051100000102

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
Telefax: 0711/8009-321
E-Mail: info@de.sika.com
www.sika.de

PRODUKTDATENBLATT
Sarnabar® Tubes ZSSB HVM
Juni 2023, Version 01.01
020945051100000102

SarnabarTubesZSSBHVM-de-DE-(06-2023)-1-1.pdf

